

Niederschrift öffentlicher Teil Sitzung des Ortsbeirates Alzheim

Sitzungstermin:	Dienstag, 04.11.2025
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:53 Uhr
Ort, Raum:	Alte Schule Alzheim

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Vorsitzende(r)

Schriftführer

Anwesend sind:Ortsvorsteher

Herr Lothar Geisen	SPD
--------------------	-----

Mitglieder

Herr Christoph Bast	CDU
Herr Timo Brachtendorf	CDU
Frau Isa Feuerhake	FWM
Frau Daniela Hachmer	SPD
Herr Frank Klein	SPD
Herr Andreas Scholl	CDU

Schriftführerin

Frau Stefanie Laux
Frau Anne Straub

Es fehlt / fehlen:Mitglieder

Herr Thomas Velten	SPD
--------------------	-----

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnung:

- 1 Einwohnerfragestunde
- 1.1 Fußgängerüberweg Mayenerstraße
- 1.2 Ampelanlage
- 1.3 Kreuze auf dem Kirchhof
- 1.4 Gestaltung Friedhof
- 1.5 Zone 30 – Beschilderung
- 1.6 Einladung zur Sitzung
- 1.7 Bücherschrank
- 2 Niederschrift der letzten Sitzung
- 3 Mitteilungen der Verwaltung
- 3.1 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Beantwortung von Anfragen
- 3.2 Bauanträge
- 3.3 Weihnachtsbeleuchtung
- 3.4 Termine 2026
- 4 Bebauungsplan »Gewerbe- und Industriepark III - Auf Lend«, Mayen-Alzheim
(Aufhebungsverfahren)
Vorlage: 7956/2025
- 5 Haushalt 2026

Protokoll:**zu 1 Einwohnerfragestunde**

zu 1.1 Fußgängerüberweg Mayenerstraße

Es wurde nach dem aktuellen Sachstand des geplanten Fußgängerüberweges gefragt. Der geplante Zebrastreifen ist derzeit nicht Bestandteil der Planung. Stattdessen ist vorgesehen, in der Mayener Straße in Höhe des Brunnens eine Signalanlage zu errichten. Im Bereich des Bürgerhauses soll eine Verkehrsinsel in der Fahrbahnmittle gebaut werden. Diese Vorschläge sollen im nächsten Sitzungslauf eingebracht werden.

Da sich die Stadt nicht gegen die Bedenken von LBM und Polizei stellen möchte, wurde von der Umsetzung eines Zebrastreifens abgesehen.

Es wurde darauf hingewiesen, dass in der Kernstadt mehrere Zebrastreifen existieren, die den geltenden Anforderungen ebenfalls nicht vollständig entsprechen. Ferner wurde betont, dass zeitlicher Druck besteht, da die derzeitigen Signallampen nur temporär aufgrund der Umleitungs- und Baustellensituation installiert wurden.

Nach Abschluss der Umleitung sollen die 30er Geschwindigkeitsmesstafeln unmittelbar vor den ausgeschilderten Bereichen der Tempobegrenzung installiert werden.

zu 1.2 Ampelanlage

Es wurde angefragt, ob die Ampeln auch Fußgängerüberquerungen mitzählen. Der Ortsvorsteher (OV) bejahte dies.

zu 1.3 Kreuze auf dem Kirchhof

Es wurde angefragt, warum die Kreuze auf dem erhöhten Plateau aufgestellt wurden und welchem Zweck diese dienen.

Der OV erklärte, dass der obere Bereich neugestaltet wurde.

Die beiden aufgestellten Säulen dienen zum Anbringen von Namensschildern bei der Baumbestattung, eines der Kreuze markiert den Bereich für anonyme Bestattungen, das andere den Bereich für Rasenbestattungen.

zu 1.4 Gestaltung Friedhof

Es wurde gefragt, ob für die neuen Bestattungsformen ein Grundsatzbeschluss erforderlich gewesen sei.

Der OV teilte mit, dass der von der Verwaltung vorgelegte Gestaltungsvorschlag (Skizze) angenommen und mit Zustimmung des OBR an die Verwaltung zur Umsetzung zurückgegeben wurde.

zu 1.5 Zone 30 – Beschilderung

Es wurde gefragt, ob die neu aufgestellten 30er-Zone-Schilder an ihren aktuellen Positionen verbleiben. Beim Einbiegen von der Monrealer Straße auf die Mayener Straße sei kein Schild vorhanden. Am Ende der Geringer Straße befinde sich weiterhin ein Schild, das die 30er-Zone

aufhebt. In der Mayener Straße wurde kein neues Schild aufgestellt.

OV erklärte, dass man die Sachverhalte nochmal vom Fachbereich „Verkehrsangelegenheiten“ überprüfen lassen werde.

zu 1.6 Einladung zur Sitzung

Es wurde nach der Rechtmäßigkeit der Einladung gefragt, da die öffentliche Bekanntmachung erst am Montag erfolgt sei.

Die Verwaltung bestätigte, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgte.

zu 1.7 Bücherschrank

Die Deutsche Glasfaser hat sich bislang nicht geäußert, wie künftig mit dem in Betracht kommenden Gebäude auf dem Dorfplatz verfahren werden soll.

zu 2 Niederschrift der letzten Sitzung

Die Niederschrift der letzten Sitzung lag vor.

Es gab keine Einwände; somit gilt sie als genehmigt.

Herr Bast merkte an, dass er die letzten Niederschriften nicht erhalten habe. Diese sollen ihm künftig regelmäßig zugestellt werden.

zu 3 Mitteilungen der Verwaltung

zu 3.1 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Beantwortung von Anfragen

Einige Punkte in der Übersicht seien noch als „nicht erledigt“ gekennzeichnet, obwohl sie bereits abgeschlossen seien. Diese sollen entsprechend als erledigt markiert werden.

Die Themen Notstromversorgung und Planung K 25 sind weiterhin offen und sollen zeitnah geklärt werden.

zu 3.2 Bauanträge

Es liegen Bauanträge vor.

zu 3.3 Weihnachtsbeleuchtung

Geplant ist das Aufhängen der Beleuchtung vom 28.11.2025 bis 10.01.2026.

Aufgrund der aktuellen Umleitungs- und Baustellensituation ist dies schwierig, da viele Laternen mit

Verkehrsschildern belegt sind.

Die beiden Weihnachtsbäume sollen in jedem Fall aufgestellt werden; über die weiteren Beleuchtungselemente wird situationsabhängig entschieden.

zu 3.4 Termine 2026

Ortsbeiratssitzungen:

Do, 05.03.2026

Di, 02.06.2026

Do, 10.09.2026

Di, 17.11.2026

Geplante Veranstaltungen:

Kirmes: 18.–21.09.2026

Seniorentag: 25.10.2026

St. Martin: 13.11.2026

Volkstrauertag: 15.11.2026

Adventsmarkt: 05.12.2026

zu 4 **Bebauungsplan »Gewerbe- und Industriepark III - Auf Lend«, Mayen-Alzheim (Aufhebungsverfahren)** **Vorlage: 7956/2025**

Die Vorlage wurde vorgestellt.

Es wurde gefragt, ob Windkraftanlagen im Plan ausgewiesen werden müssen.

Dies sei im Flächennutzungsplan nicht erforderlich, im BlmSch-Verfahren jedoch schon. Die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange ist abgeschlossen.

Es wurde berichtet, dass auch Polch derzeit ähnliche Probleme habe.

Ein Teil der Einnahmen aus der Windkraft soll nach Alzheim fließen – dies soll im Plan entsprechend vermerkt werden.

Zudem wurde darauf hingewiesen, dass alle Anlagen im Radius von 2.500 m künftig beitragspflichtig seien.

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

1. Der Ortsbeirat nimmt die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB und aus der Offenlage gem. § 3 Abs. 2 BauGB zur Kenntnis und empfiehlt dem Stadtrat die Abwägung dieser durch die Verwaltung zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 5 **Haushalt 2026**

Der OV berichtete über den aktuellen Stand des Haushaltsentwurfs:

Der OV berichtete über den aktuellen Stand des Haushaltsentwurfs u.a. zu folgenden Maßnahmen:

1. Sanierung Kunstrasensportplatz
– HH-Mittel wurden bereits 2025 eingestellt und werden nach 2026 übertragen; Förderantrag gestellt, Bescheid steht aus.
2. Barrierefreie Bushaltestellen Dorfbrunnen und Dorfplatz
– 140.000 € aus 2025 werden in den Haushalt 2026 übertragen.
3. Erstmalige Herstellung Gehweg „Obere Kond“ Richtung Birkenhof (wkB)
– in HH-Planentwurf aufgenommen
4. Planungskosten Bürgerhausanbau
– Entscheidung steht noch aus, weiteres Vorgehen in Abstimmung mit Stadtspitze und FB.
5. Sanierung Alzheimer Straße (Risse, Schlaglöcher, Bankette)
– 150.000 € veranschlagt; Umsetzung im DSK-Verfahren.
6. Teil-Sanierung Kinderspielplatz „An der Kirche“
– 35.000 € veranschlagt.
7. „Stadt(dorf)projekte“ (Brunnen, Grillhütte, Dorfplatzgestaltung)
– Sanierung des Brunnens teilweise abgeschlossen; an der Grillhütte steht Umsetzung noch aus. Abrechnung offen.
8. Bepflanzung Windschutzstreifen Bergstraße – K25
– soll über Starkregenkonzept erfolgen; Abstimmung mit Zuschussgebern läuft
9. Basketballfläche Dorfplatz
– Materialien beschafft; Umsetzung steht bevor.
10. Sanierung Sanitäranlagen Sportplatz
– Vollständige Sanierung derzeit nicht möglich.
11. Starkregenkonzept
– 75.000 € für alle Ortsteile eingestellt.
14. Wassergebundene Wege Friedhof – neue Grabfelder
– Umsetzung im Bereich der neuen Grabfelder im Plan berücksichtigt.
15. Trinkwasserbrunnen (Klimaschutz)– wird aus hygienischen Gründen nicht umgesetzt.
17. Restaurierung Relief Kriegerdenkmal Alzheimer
– Umsetzung schon in 2025 vorgesehen und inzwischen abgeschlossen.
18. Mulchgerät Alzheimer/Hausen
– am 04.11.2025 bestellt; Mehrkosten entstanden, daher Verzicht auf anderes Gerät.
19. Budget Seniorenfeste
– soll künftig überprüft und ggf. angepasst werden